

## **Protokoll der ordentlichen Kreisversammlung am 10.5.2001; Vereinsheim Oberbergische Strasse**

**TOP 1** Frank Granowski begrüsst die Teilnehmer und stellt **fest, dass 24** stimmberechtigte Vereinsvertreter anwesend sind. J.Eckart von G-W Wuppertal kam nach Eröffnung; somit waren 25 Vereine vertreten. Es fehlten die Vertreter von LTV, Preussen Elfringhausen und TSV Ronsdorf. Auf eine Verlesung des Protokolls der letztjährigen Versammlung wurde verzichtet.

**TOP 2** Auf dem ausserordentlichen Kreistag werden noch Ehrungen nachgereicht.

### **TOP 3.1** Bericht des Vorstandes

Fr. Granowski berichtet über das sportliche Abschneiden: Auf- und Absteiger aus Wuppertal ab Bezirksklasse aufwärts. Er stellt fest, dass wir mit dem Abschneiden zufrieden sein können. Folgende Neuerungen stehen an: ab neuer Spielzeit wird nur noch mit dem 40 mm Ball gespielt und voraussichtlich wird die neue Zählweise-je Satz nur noch bis 11 Punkte - auch schon eingeführt. Für den Verbandstag sollen 2 Anträge eingebracht werden: Sperrvermerkregelung von 35 auf 22 Jahre Ersatzstellung soll wahlweise möglich sein. F.Gr. hat C.Lueg empfohlen in RS auch Wochenspieltage einzurichten. Es wurde das Protokoll der letzten Versammlung für den übergreifenden Spielbetrieb verlesen. Diskussion über die Festlegung einer spätesten Anfangszeit von Meisterschaftsspielen. Es wurde festgelegt, dass 20.00 Uhr die späteste Anfangszeit sein soll. Es wird ein neuer Drucker gesucht; wer kann helfen? Die Gruppeneinteilung vom 1.05.2001 wird sich noch verändern. Vorn WTTV ist zu hören, dass Kreise aus mindestens 20 Vereinen bestehen sollen. Der Bericht der Damenwartin wurde verteilt. F.Gr. regte an, dass der WZ-Pokal offen für alle Mannschaften aus dem Bezirk sein soll. Dem wurde ohne Gegenstimme zugestimmt. Dies ist mit der WZ abzuklären.

### **TOP 3.2** Kassenbericht

W. Steil gab Erläuterungen zur Kassenbilanz. Er regte an, dass auf Kreisebene Jugendfahrten organisiert werden sollten, weil er hier eine sinnvolle Ausgabe sieht, um das Vermögen abzubauen.

### **TOP 3.3** Kassenprüfungsbericht:

Die Kasse wurde am 6. 5. 2001 geprüft und es gab keinerlei Beanstandungen.

### **TOP 3.4** Bericht des Spruchausschusses:

K.H. Grümer verlas den Bericht des Kreisspruchausschusses. Es wurde nochmal daraufhingewiesen, dass bei Verspätungen grundsätzlich zu spielen ist.

**TOP 3.5** Aussprachen: Es gab keine weitere Aussprache zu den Berichten.

### **TOP 4** Verabschiedung des Haushaltsplanes 2002:

Keine Fragen hierzu. Der Plan wurde einstimmig angenommen.

### **TOP 5** Anträge:

Es gab für die heutige Versammlung weder mündliche noch schriftliche Anträge.

**TOP 6** Wahl eines Versammlungsleiters

**Zum Versammlungsleiters wurde A. Hartmann** einstimmig gewählt. A-H. dankte dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

**TOP 7** Entlastung des Vorstands

Auf Antrag von Axel wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

**TOP 8,1** Wahl des Vorsitzenden F. Granowski erklärte sich bereit, für dieses Amt wieder zur Verfügung zu stehen.. F, Granowski wurde einstimmig zum Vorsitzenden gewählt. Dank von F. G. an seine Vorstandskollegen und er hofft auch künftig auf angenehme Zusammenarbeit.

**TOP 8.2, 8.3, 8.5** Einstimmig im Block wurden wiedergewählt:

Stellvertr.Vorsitzender: Dirk Mengen

Damenwartin: Petra Dittrich

Spruchausschuss: Karl-H. Grümer etc.

**TOP 8.4** Kassenprüfer R. Metzger scheidet turnusmäßig aus. Hierfür wurde H. Fey einstimmig gewählt. Weitere Prüfer bleiben: F. Steinbrink

Dirk Wintermeyer

## TOP 9 Verschiedenes

Hinweis auf Bezirkstag am 8. 6. in Dönberg. Jeder Verein muss selbst vertreten sein. Keine Vollmachterteilung möglich. am Verbandstag am 17. 6. nehmen teil, F. Granowski, 1-LMeis. Weitere Meldungen hierfür an F. G. erwünscht, Es besteht die Möglichkeit dass Mannschaften sich höher bzw. niedriger einstufen lassen. Hiefür ist ein Antrag an den Sportausschuss zu stellen

Ende des Kreistages um 21.45 Uhr

PF"Vo«ÜW«.